

Pressemitteilung: 13 485-251/24

# Großhandelspreise im November 2024 um 0,1 % unter Vorjahr

## Preisrückgang im Großhandel schwächt sich ab

Wien, 2024-12-05 – Für November 2024 lag der Großhandelspreisindex (GHPI 2020) nach vorläufigen Daten von Statistik Austria bei 129,6 Indexpunkten; damit war er um 0,1 % niedriger als ein Jahr davor und um 0,2 % höher als im Vormonat. Im Oktober 2024 hatte der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr noch 1,3 % betragen.

„Der Preisrückgang im Großhandel hat sich am aktuellen Rand deutlich abgeflacht. Im November lagen die Großhandelspreise mit –0,1 % nur noch leicht unter dem Niveau von November 2023, da die Preisrückgänge bei festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen und technischen Chemikalien von den Preisanstiegen in anderen Gruppen – etwa bei Lebensmitteln – kompensiert wurden“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

### Moderate Preisrückgänge im Jahresabstand

Wie schon in den Monaten davor sind die Großhandelspreise für feste Brennstoffe (–15,2 %), sonstige Mineralölerzeugnisse (–11,2 %), technische Chemikalien (–10,1 %), Düngemittel und agrochemische Erzeugnisse (–7,3 %) sowie Motorenbenzin inkl. Diesel (–6,9 %) im **November 2024** im Vergleich zum November des Vorjahres gesunken. Verbilligt haben sich auch Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik (–2,8 %), sonstige Büromaschinen und -einrichtungen (–2,0 %), Eisen und Stahl sowie Papier und Pappe (je –1,2 %) und Werkzeugmaschinen (–1,0 %).

Uhren und Schmuck (+17,2 %), Kaffee, Tee, Kakao und Gewürze (+13,0 %), alkoholfreie Getränke (+12,3 %), Altmaterial und Reststoffe (+10,7 %) sowie Bücher, Zeitungen und Zeitschriften (+10,1 %) verzeichneten hingegen weiterhin Preisanstiege über der 10-Prozent-Marke. Verteuerungen gab es ebenfalls bei Fleisch und Fleischwaren (+8,0 %), Glaswaren, keramischen Erzeugnissen und Tonwaren (+6,3 %), Reinigungsmitteln (+5,8 %), Schuhen (+5,5 %), Bekleidung (+5,1 %) als auch bei Zucker, Süßwaren und Backwaren (+5,0 %).

### Mäßiges Preisplus im Monatsabstand

Von **Oktober 2024** auf **November 2024** stiegen die Großhandelspreise um 0,2 %. Preisanstiege gab es bei alkoholfreien Getränken (+3,2 %), Obst, Gemüse und Kartoffeln (+2,5 %), technischen Chemikalien (+2,0 %), Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen (+1,9 %), Uhren und Schmuck (+1,8 %), Fleisch und Fleischwaren (+1,3 %) sowie bei Foto- und optischen Erzeugnissen (+1,0 %).

Günstiger wurden feste Brennstoffe (–2,6 %), ebenso Altmaterial und Reststoffe (–1,3 %).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Großhandelspreisindex finden Sie auf unserer [Website](#). Zudem steht Ihnen für Auswertungen auch der nun aktualisierte [Wertsicherungsrechner](#) zur Verfügung.

## Großhandelspreisindex (ohne Mehrwertsteuer)

Berichtsperiode	Gesamtindex 2020 = 100	Veränderung in Prozent	
		Vorperiode	Vorjahresperiode
2024 November <sup>1</sup>	129,6	0,2	-0,1
2024 Oktober	129,3	0,7	-1,3
<b>2024 3. Quartal</b>	<b>129,4</b>	<b>-0,7</b>	<b>-1,0</b>
2024 September	128,4	-0,7	-3,1
2024 August	129,3	-0,9	-1,2
2024 Juli	130,5	0,5	1,4
<b>2024 1. Halbjahr</b>	<b>130,4</b>	-	<b>-1,3</b>
<b>2024 2. Quartal</b>	<b>130,3</b>	<b>-0,2</b>	<b>0,0</b>
2024 Juni	129,9	-0,1	0,5
2024 Mai	130,0	-0,8	0,3
2024 April	131,0	0,5	-0,8
<b>2024 1. Quartal</b>	<b>130,5</b>	<b>0,6</b>	<b>-2,6</b>
2024 März	130,4	-0,7	-2,0
2024 Februar	131,3	1,2	-2,1
2024 Jänner	129,7	1,0	-3,8
<b>2023 Jahresdurchschnitt</b>	<b>131,2</b>	-	<b>-1,7</b>
<b>2023 4. Quartal</b>	<b>129,7</b>	<b>-0,8</b>	<b>-4,8</b>
2023 Dezember	128,4	-1,0	-3,3
2023 November	129,7	-1,0	-4,6
2023 Oktober	131,0	-1,1	-6,5
<b>2023 3. Quartal</b>	<b>130,7</b>	<b>0,3</b>	<b>-4,1</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Monatliche Preiserhebungen.

1) Vorläufige Zahlen.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Für den Großhandelspreisindex (GHPI) wird seit Jänner 2021 eine neue Indexperiode mit dem Basisjahr 2020 veröffentlicht. Bisherige Zeitreihen können verkettet weitergeführt werden. Jede Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet, d. h. die durchschnittliche Jahresmesszahl des aktuellen Großhandelspreisindex 2020 (GHPI 2020) wird für das Basisjahr 2020 auf 100,0 normiert.

Weitere Informationen zur Methodik sowie Definitionen sind in der [Standard-Dokumentation](#) und in der [Revisionschrift](#) des Großhandelspreisindex enthalten.

**Statistik Austria** ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria vom fachstatistischen Generaldirektor Tobias Thomas und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

### Rückfragen:

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Barbara Albl, Tel.: +43 1 711 28-8226, E-Mail: [barbara.albl@statistik.gv.at](mailto:barbara.albl@statistik.gv.at)

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

### Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA